

Pauenschlag für die lokale Energiewende

182 Menschen gründen gemeinsam die BürgerEnergie Göttingen

Am Donnerstagabend gründeten 182 Menschen gemeinsam die Energiegenossenschaft „BürgerEnergie Göttingen“ in der Albani-Kirche um fortan in Göttingen die Energiewende voranzutreiben. Das Konzept der Genossenschaft stellt sicher, dass die lokale Bevölkerung sich aktiv in die Energiewende einbringen kann und auch von ihr profitiert.

„182 Gründungsmitglieder ist eine enorme Anzahl für die Gründung einer Energiegenossenschaft, die meisten anderen Genossenschaften starten eher mit ca. 20 Mitgliedern“ freut sich Dr. Manfred Schüssler vom Vorstand.

„Der Wille zu einer beschleunigten Energiewende ist hier in Göttingen besonders groß. Das hat sich heute wieder einmal gezeigt“ fügt Armin Asselmeyer vom Aufsichtsrat hinzu.

Die Veranstaltung bestand aus 2 Teilen, der Gründungsversammlung und der ersten Generalversammlung. In der Gründungsversammlung wurden die Ziele und die Arbeitsweise der Genossenschaft vorgestellt. Außerdem wurde ein Ausblick auf die ersten 2 anstehenden Dach-PV Projekte gegeben. Die Versammlung endete mit dem Beitritt der 182 Mitglieder.

In der anschließenden Generalversammlung wählten die Genossenschaftsmitglieder nun die 7 Aufsichtsratsmitglieder Armin Asselmeyer, Dinah Epperlein, Dr. Peter Oswald, Prof. Dr. Ute Brüseke, Helmut Illie, Prof. Dr. Christian Schrader und Leila Morgenroth, die Wissen und Kompetenzen aus Bereichen wie erneuerbare Energien, Steuerberatung, Recht, und Verwaltung mit in die Genossenschaft tragen.

Der Aufsichtsrat zog sich zu einer kurzen internen Sitzung zurück und berief im Anschluss Dr. Manfred Schüssler zum Vorstandsvorsitzenden der BürgerEnergie Göttingen. Außerdem im Vorstand sind Elisabeth Ziegler-Mehrtens (stellv. Vorsitz), Konstantin Radloff und Thomas Kücking.

„Die Energiegewinnung gehört in die Hände der Menschen vor Ort und nicht ausschließlich in die Hände einzelner Großkonzerne“ erklärt Elisabeth Ziegler-Mehrtens.

„Die BEG ist auf eine langfristige Arbeit ausgelegt. Wir haben gute Strukturen erarbeitet, die auch noch in 10 Jahren das Umsetzen von Projekten ermöglichen sollen“ betont Jakob Neuhaus aus der AG Öffentlichkeitsarbeit.

Zum Abschluss der Veranstaltung wurde verkündet, dass die Genossenschaft nun durch die 1498 gezeichneten Anteile über ein Anfangskapital ca. einer $\frac{3}{4}$ Millionen €, das für die Umsetzung von Projekten zu Verfügung steht. Dieses Ergebnis wurde bei einem Empfang gemeinsam gefeiert.

Auch fortan ist die BürgerEnergie Göttingen für weitere neue Mitglieder offen. Die Mitgliedschaft ist an den Erwerb von mindestens einen Anteil im Wert von 500€ gebunden. Alle Informationen zum Beitritt finden Sie auf der Website der BEG (buengerenergie-goettingen.de).

Pressekontakt

Jakob Neuhaus

0163/1995546

presse@buengerenergie-goettingen.de